



SPORT FREUNDE HARTECK

Max-Liebermann-Str. 30 · 80937 München

Vereinszeitschrift Nr. 124 · 02/14



*Turn in
den Sommer!*

Hier
könnte Ihre Adresse stehen!

Werden Sie Mitglied bei den
Sportfreunden Hardeck.



„Ein Job, der mir Spaß macht“

Jetzt bewerben!



„Eine abwechslungsreiche Ausbildung“



„Eine gute Perspektive in der Region“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir, die Raiffeisenbank München-Nord eG, suchen zum **01.09.2015**

Auszubildende zum/zur Bankkaufmann/-frau

Wir bieten: in 2,5 bzw. 2 Jahren eine ausgezeichnete Ausbildung in Bank und Berufsschule. Hinzu kommen umfangreiche interne und externe Schulungsmaßnahmen sowie eine ausführliche Prüfungsvorbereitung. Sie sind von Anfang an in unser kompetentes und erfahrenes Team integriert.

Sie bringen mit: Mittlere Reife oder (Fach-)Abitur mit überzeugenden Leistungen.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail.

Raiffeisenbank München-Nord eG
Frau Sarah Karbassi
Bezirksstraße 46
85716 Unterschleißheim
E-Mail: sarah.karbassi@rb-muenchen-nord.de
www.rb-muenchen-nord.de

 Raiffeisenbank München-Nord eG



Sciro's

KINGSGARD **TEXTILPFLEGE**

Unsere Standorte:

- Amalienstraße 61, 80799 München, Telefon 089/28 17 33
- Baubürgerstraße 5, 80992 München, Telefon 089/59 67 22
- Flughafen München GmbH, Zentralgebäude, Service-Center, Telefon 089/97 52 13 75
- Gartenstraße 22, 80809 München, Telefon 089/308 29 05
- Hauptbahnhof München, Bahnhofplatz 2, 80335 München, Telefon 089/59 24 34
- Hohenzollernstraße 130, 80796 München, Telefon 089/300 65 31
- Kellerhäherstraße 76, 80807 München, Telefon 089/35 51 75
- Schleißheimerstraße 4, Stiglmaierplatz, 80333 München, Telefon 089/448 99 19
- Wilhelmstraße 13/ Ecke Hohenzollernstraße, 80801 München, Telefon 089/33 19 86

...ganz in Ihrer Nähe:

Schleißheimerstraße 442, 80935 München,
Telefon 089/314 20 05

TOP DIENSTLEISTER • TOP SERVICE

www.KINGSGARD.de



SIRL INTERAKTIVE LOGISTIK GMBH

**TRANSPORT
PRODUKTGUTLAGER
BEWEGTER HANDEL**

Siemensstraße 16 · 85716 Unterschleißheim
Telefon (0 89) 35 63 63 - 0 / Fax - 999 / www.sirl-logistik.de



04 EDITORIAL
05 EHRENVORSITZENDER
06 FREIZEITGRUPPE
07 VOLLEYBALL
09 JUJUTSU
10 TURNEN
12 HALLENBELEGUNGSTABELLE
14 KISS
16 FUSSBALL
19 TISCHTENNIS
20 JUDO



IMPRESSUM www.harteck.de

GESCHÄFTSSTELLE

Sportfreunde Harteck München e.V.
Max-Liebermann-Straße 30
80937 München
Telefon/Telefax 089 - 37 15 95 62/63
info@harteck.de
Geschäftszeit: Do. 18.00 - 20.00
(außer in den Ferien)

VEREINSHEIM GASTSTÄTTE

Andrea Jerou
Trenkleweg 5 · 80937 München
Telefon 089 - 36 10 33 97
Infos: vereinsheim.harteck.de

SPORTPLATZ

Bezirkssportanlage
Wegenerstraße 10
Telefon 089 - 311 70 87

HERAUSGEBER UND VERLEGER

Sportfreunde Harteck München e.V.
Max-Liebermann-Straße 30
80937 München
Telefon/Telefax 089 - 37 15 95 62/63

LAYOUT

grafik(x)
Francesca Germano
Telefon 089 - 70 05 85 69
Mobil 0172 - 813 54 31
info@grafikx.de

DRUCK

BluePrintAG
Lindberghstraße 17
80939 München

VORSTAND

Vorsitzende
Christina Schimann
Telefon 089 - 54 87 82 30
christina.schimann@harteck.de

STELLVERTRETUNG FINANZEN

Andreas Mutzel
Bingener Str. 22
80993 München
Telefon 089 - 45 21 97 02
Mobil 0179 - 776 36 48
andreas.mutzel@harteck.de

STELLVERTRETUNG VERWALTUNG

Friedrich Schottenheim
Josef-Ressel-Str. 9a
80937 München
Telefon 089 - 311 35 78
friedrich.schottenheim@harteck.de

STELLVERTRETUNG SPORT

N.N.

VEREINSJUGENDLEITER

Florian Sachs
Weitlstr. 111 · 80935 München
Telefon 089 - 313 03 09
florian.sachs@harteck.de

EHRENVORSITZENDER

Josef Nadler
Spitzerstr. 58 · 80939 München
Telefon 089 - 311 55 97
josef.nadler@harteck.de

DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

N.N.

STELLVERTRETENDER

VEREINSJUGENDLEITER

Benjamin Martan
Malvenweg 11
80995 München

JUGENDSPRECHERIN

N.N.

JUGENDSPRECHER

Markus Tiefenthaler
Schneeheideanger 7
80937 München

FUSSBALL

Nenad Basic
Golddistelanger 5
80937 München
Mobil 0157 - 80 28 77 47
fussball@harteck.de

JUDO

Alwin Brenner
Dachauer Straße 74b
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136 - 71 26
judo@harteck.de

TISCHTENNIS

Jürgen Heinrich
Toni-Pföf-Str. 8 · 80995 München
Telefon 089 - 20 35 24 65
tischtennis@harteck.de

TURNEN

Birgit Piereth
Glockenbecherstr. 7a
80935 München
Telefon 089 - 31 23 20 31
Mobil 0163 - 204 30 33
turnen@harteck.de

VOLLEYBALL

Lukas Hilper
Elisabethstr.69
80797 München
Mobil 0160 - 938 54 83
volleyball@harteck.de

JU-JUTSU

Reinhard Schroll
Ebereschenstr. 47
80935 München
Telefon 089 - 351 41 94
jujutsu@harteck.de

FREIZEITGRUPPE

Karl-Heinz Bauer
Karlsteinstraße 23
80937 München
Telefon 089 - 311 41 94
freizeitgruppe@harteck.de

TAE-KWON-DO

Bardia Manouchehri
Kämpferstr. 35
80937 München
Telefon 089 - 37 77 95 61
taekwondo@harteck.de

KISS-SPORTSCHULE

Sebastian Heidrich
Telefon 089 - 54 87 82 29
Mobil 0176 - 49 61 88 56
kiss@harteck.de

ERSCHEINUNGSWEISE

vierteljährlich

EDITORIAL



Christina Schimann
Vorsitzende

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

Josef Nadler und Manfred Eckert sind von der Mitgliederversammlung am 28. März 2014 erneut in den Evelin-Grützmann-Vermächtnis-Beirat gewählt worden. Hierzu gratuliere ich den beiden herzlich und freue mich auf unsere nächste gemeinsame Sitzung. Darüber hinaus

bedanke ich mich bei allen Anwesenden, die damit ihr Interesse an der Arbeit der Vorstandschaft zum Ausdruck gebracht haben.

Seit 01. März 2014 ist Sabine Klisa neue hauptamtliche Sportlehrerin in der Kindersportschule und übernimmt die Stelle von Maren Marquardt. Wir begrüßen Sabine in unserem Team und wünschen ihr viel Spaß bei ihrer neuen Aufgabe.

Christina Schimann
Vorsitzende



SPORT FREUNDE HARTECK

UNSER TEAM



Andreas Mutzel
Finanzen



Friedrich Schottenheim
Verwaltungsleiter



Bald wieder belegt
Sportleiter



Florian Sachs
Jugendleiter



Josef Nadler
Ehrevorsitzender



Barbara Franz
Geschäftsstelle



Karl-Heinz Bauer
Aktive Freizeitgruppe



Nenad Basic
Fußball



Reinhard Schroll
Ju-Jutsu



Alwin Brenner
Judo



Sebastian Heidrich
KiSS



Benjamin Martan
stellv. Jugendleiter



Bardia Manoucheri
Tae-Kwon-Do



Jürgen Heinrich
Tischtennis



Birgit Piereth
Turnen



Lukas Hilper
Volleyball



Kai Kusmaul
BFD

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leser,

am 28.03.2014 fand im Vereinsheim, die nach der Satzung notwendige Mitgliederversammlung 2014 statt. Leider war diese mit einer Teilnehmerzahl von 40 Mitgliedern heuer nicht sehr gut besucht. Welcher Grund hierfür ist vorhanden? Hier gehen sicherlich die Meinungen auseinander.

Ich bin der Auffassung, dass hier mehrere Gründe eine Rolle spielen. Da ist erstens, gerade bei jungen Leuten die Meinung sehr stark, ich bin im Verein um Sport zu treiben, alles andere interessiert mich nicht. Ein weiterer großer Teil ist der Auffassung, im Verein läuft es organisatorisch und finanziell sehr gut, also muss ich mich nicht darum kümmern. Ein weiterer Grund ist sicherlich das sehr verspätete Erscheinen der letzten Vereinszeitschrift, in dem die Einladung mit Tagesordnung abgedruckt war. Besonders die Mitglieder, die nicht regelmäßig ins Training gehen bzw. das Vereinsheim frequentieren waren sehr spät von dem Termin unterrichtet. Dieses Thema will ich am Ende meiner Ausführungen nochmals ansprechen.

Nach meiner Ansicht war die Versammlung von der Vorstandschaft sehr gut organisiert und ging daher in sehr guter Atmosphäre relativ reibungslos über die Bühne. Sorge machen mir die Abteilungen Taekwon-Do und Tischtennis. Ich hoffe und gehe davon aus, dass es für beide Abteilungen Lösungen gibt, um den Bestand fortzuführen. Da ist von allen Seiten guter Wille gefragt.

Bedanken möchte ich mich auch im Namen von Manfred Eckert für die einstimmige Wiederwahl in den „Grützmann-Beirat“. Wir wissen, dass wir als Zeitzeugen, die ja die Fam. Grützmann noch persönlich kannten, hier eine besondere Verpflichtung haben, in deren Sinne zu handeln. Hier werden wir um sinnvolle Lösungen kämpfen.

Zum Schluss möchte ich nochmals auf das Thema Vereinszeitung zurückkommen. Wie ich seit Jahrzehnten zum Ausdruck bringe, bin ich ein leidenschaftlicher Befürworter dieser sehr gut gelungenen Informationsquelle für alle Mitglieder und Freunde des Vereins. Ich befürworte auch die strenge und rigide Handhabung der Abgabetermine für die Abteilungen und sonstigen Berichterstatter. Was ich nicht verstehe und auch nicht akzeptieren kann ist die lange Bearbeitungsdauer durch die Redaktion. Das muss sich unbedingt ändern.

Josef Nadler
Ehrenvorsitzender



70. Geburtstag Erwin Stichaner

Am 01. März 2014 feierte unser langjähriges Mitglied Erwin Stichaner im Freundeskreis seinen 70. Geburtstag. Als jahrzehntelanges aktives Mitglied der Fußballabteilung fand er später zu einem neuen Hobby: Tennis. Hier ist er bis zum heutigen Tage noch sehr engagiert und aktiv. Vorstandschaft und Mitglieder wünschen ihm auch auf diesem Wege nachträglich nochmal alles Gute, insbesondere gute Gesundheit. Bleibe weiterhin ein positiver Mensch, mit hervorragender Fitness. Alles Gute!

Ehrungen

Anlässlich der Jahres-Mitgliederversammlung am 28. März 2014 wurden zwei „alte Haudegen“ der Tischtennis-Abteilung als Ehrenmitglieder ausgezeichnet. Die Ehrungen wurden durch die 1. Vorsitzende Christina Schimann und den Ehrenvorsitzenden Josef Nadler, der die Laudatio hielt, durchgeführt.



Als erster war dies Spk. Fritz Spielberger. Dieser ist neben den beiden „Meggler-Brüdern“ noch einer der drei lebenden Mitglieder der ersten Stunde aus dem Jahre 1949.

Er hat über Jahrzehnte die 1. Mannschaft dominiert. Seine mehrfachen Vereinsmeisterschaften und darüber hinaus, die vielen Erfolge bei Meisterschaften und Turnieren im Münchner Raum belegen dies in hervorragender Weise. Erst nachdem ihn ein Herzinfarkt vor



langer Zeit zum Aufhören zwang legte er den Schläger beiseite und blieb dem Verein bis heute als passives Mitglied, dem der Fortbestand der Tischtennis-Abteilung am Herzen liegt, in Treue verbunden.

Als 2. Ehrungs-Aspirant war das derzeit älteste Mitglied (86 Jahre) unseres Vereins Spk. Heinz Schlieder an der Reihe. Er ist zwar kein Mann der 1. Stunde, sondern kam erst im Jahre 1973 aus der ehemaligen DDR zu unserem Verein. Auch ihn zwang vor einigen Jahren eine schwere Krankheit, an der er bis heute noch sehr leidet, zur Beendigung seiner aktiven Laufbahn. Aber auch er ist immer noch mit dem Herzen der Tischtennis-Abteilung sehr verbunden.

Neben der Ehren-Mitgliedschaft wurden den beiden ein Geschenkkorb überreicht.

Josef Nadler

Rundwanderung um Aying am 13.2.2014



Der Tag war meistens sonnig und sehr mild. Dieser Winter hatte ja fast keinen Schnee gebracht. Wir wanderten zum Teil durch offenes Gelände und auch durch noch kahlen Wald. Über Kaltenbrunn und Graß erreichten wir wieder Aying. Wir kamen an mehreren Pferdekoppeln vorbei und hatten immer wieder, begünstigt durch den herrschenden Föhn, wunderschöne Ausblicke ins Gebirge. Wenn im Wald auch noch nicht viel zu entdecken war, standen bereits die Haselnusssträucher und die Palmkätzchen in voller Blüte. Im Bräustüberl in Aying hatten wir dann ein fröhliches Mittagessen. Unsere lustige Bedienung hätte in ihrer ganzen Art und auch ein bisschen im Aussehen die ältere Schwester der bekannten Kabarettistin Monika Gruber sein können. Als wir bereits alle wieder wohlbehalten zu Hause waren, kam das Wetter, das der Wetterbericht angekündigt hatte. Sehr starker Wind und Regen. Da ist es schon sehr angenehm in einer warmen Stube zu sein.



Wanderung von Fürstenfeldbruck nach Schöngeising am 13.03.2014

An einem strahlenden Frühlingstag machten wir uns auf den Weg. Von Fürstenfeldbruck kommend durchquerten wir das Kloster Fürstenberg mit seiner schönen Kirche. Weiter ging es durch einen Wald, ein großes Stück an der Amper entlang, bis wir dann auf freies Feld kamen, war Schöngeising nicht mehr weit entfernt. Der Wald war noch winterlich kahl; nur einzelne Seidelbaststräucher blühten bereits. In Schöngeising war es nicht leicht etwas zum Mittagessen zu bekommen. Nur „Michi's Backstub'n" erklärte sich bereit für uns alle Schnitzel mit Salat zu machen.

Die ganze Familie bemühte sich um uns. Sie hatten an der Straße (ohne Verkehr) Tische und Stühle aufgestellt. So saßen wir gemütlich im Freien und ließen uns von der Sonne bescheinen. Immer wieder kam einer von der Familie und fragte ob wir alles hatten und ob wir zufrieden sind. Da wir ja schon in einer Konditorei waren, konnten wir auch noch den Kaffee mit etwas Süßem genießen. Die Beschilderung zum Bahnhof Schöngeising war ziemlich irreführend. Und so machten wir unfreiwillig einen ganz schönen Umweg. Aber wir waren ja gut gestärkt und so waren trotzdem alle zufrieden.



JETZT HEISST ES WIEDER „NACH DER SAISON IST VOR DER SAISON“

Was soll man sagen, die Saison 2013/2014 war wohl nur für die Spieler/Innen unserer Jugenden von Erfolg gekrönt. Die weibliche B-Jugend konnte den ersten Platz in ihrer Liga machen! Unsere Jungs wurden im ersten Jahr ihrer Teilnahme dritter im Kreis München und 10. bei der Oberbayerischen Meisterschaft. Das habt ihr wirklich super gemacht und wir sind alle stolz auf euch! Weiter so!

Doch für alle anderen Mannschaften war die Saison wohl mehr oder minder von Erfolg gekrönt...

Damen: Tja, die Damen hatten dieses Jahr aufgrund von Verletzungen nur Pech an Spieltagen und mussten zum Teil mit einem 6-7er Kader anreisen. Überraschend ist dann natürlich auch nicht, dass sie in der Kreisliga nur den achten von zehn Plätzen erreichten. Schade, aber nächste Saison wird wieder neu angegriffen...

Herren2: Diese haben sich zunächst mehr als verdient den Relegationsplatz zur Bezirksliga erspielt. Doch leider konnten sie den Aufstieg dann doch nicht sichern und verloren leider gegen den vermeintlichen Absteiger Pfaffenhofen und den Mitaufsteiger Dachau. Jungs, echt schade, aber nächstes Jahr geht's dann einfach ohne Umwege nach oben.

Freizeit: Unsere Freizeitspieler konnten leider auch nicht das zeigen was sie können und müssen nun einen Abstieg in die 5. Ebene hinnehmen. Auch hier, nächste Saison geht's wieder aufwärts!

Herren1: Und als ob es nicht noch schlimmer kommen könnte, haben unsere Herren1 gerade noch knapp den Relegationsplatz nach unten erwischt, konnten diesen aber leider nicht verteidigen. Somit sehen wir die Herren nächstes Jahr wohl in der Bezirksliga. Ärgerlich, aber vielleicht klappt's ja nächstes Jahr wieder mit einem direkten Aufstieg! Deswegen geht's jetzt wieder los mit dem üblichen „Nach der Saison ist vor der Saison“! Lasst uns alle Gas geben, dass wir am Ende der nächsten Saison vielleicht wieder nur gutes zu verkünden haben! In diesem Sinne „Brauchst du hart, kriegst du Harteck!“

Eure Scarlett

Damen - Mit Spaß und Teamgeist ans Ziel!

Vor den Osterferien kamen wir Mädels nochmal alle zusammen um die letzte Saison Revue passieren zu lassen. Dabei ist leider klar zu erkennen, dass diese alles andere als geschmeidig verlief. Wegen Auslandsaufenthalten und mehreren Krankheitsfällen und Verletzungen waren wir an vielen Spieltagen nur sehr spärlich besetzt, sodass wir teilweise sogar froh sein mussten, dass wir genügend Spielerinnen aufs Feld schicken konnten. Vor allem aber hatten wir es mit unserem ewigen stärksten Gegner zu tun - uns selbst. So kann man durchaus behaupten, dass die Leistungen der Einzelspieler der vieler anderer aus der Liga überlegen waren, doch in den entscheidenden Momenten lagen bei uns einfach die Nerven blank und der Wille und Glaube an sich selbst fehlte. Auch spielten wir nicht konstant genug, sodass wir als Team oft nicht die Leistung gebracht haben, zu der wir definitiv in der Lage sind. Insgesamt müssen wir uns damit am Ende der Saison schließlich mit einer Platzierung in der unteren Tabellenhälfte zufrieden geben.

Was aber positiv aus der Saison zu entnehmen war, ist der hervorragende Einsatz unserer super engagierten Spielertrainerinnen und der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft, mit der wir jede noch so kleine Krise abgewendet haben. So werden wir aus den Fehlern der letzten Saison lernen und gemeinsam an uns selber arbeiten, uns weiter verbessern und die Eigenfehler abschalten. Mit viel Motivation und Ehrgeiz blicken wir bereits auf die kommende Saison, die wir mit dem rocken werden, was uns als Mannschaft ausmacht - viel Spaß und Teamgeist!

Trainer gesucht!

Hast Du Lust eine Gruppe sympathischer, lustiger und motivierter Volleyballerinnen an die Spitze zu bringen? Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Trainer der uns vorantreibt. Bei Interesse einfach bei cordu2004@yahoo.de melden.

VOLLEYBALL

Volleyball Herren 2 – starke Saison ohne Happy End!?

„Ja was war denn das?“ werden sich die zahlreich mitgereisten Fans der Herren 2 am 06.04. in Dachau gefragt haben, als der Schlusspfiff erklungen war.

Vor gut und gerne 50 lautstarken Fans aus Dachau und Harteck standen sich der Ligen-Nachbar ASV Dachau und unser Team im ersten Satz der Relegation um den Aufstieg in die Bezirksliga lange Zeit absolut auf Augenhöhe gegenüber. Bis kurz vor Satzende betrug der Punkteabstand hüben wir drüber kaum mehr als 2 Punkte, ehe uns dann etwas die Courage verließ und wir mit 0:1 die Seiten wechselten. Wir waren fest der Meinung, alle unsere Sachen mit auf die andere Spielhälfte genommen zu haben, aber leider ist uns dann relativ bald aufgefallen, dass wir zwar die Wasserkiste, nicht aber die Annahme mitgenommen hatten. Es half alles nichts – der 2. Satz war weg eh wir wussten, wie uns geschah. Satz 3 ging dann endlich an uns, aber irgendwie hatten wir uns für den Sonntag mehr auf Achterbahn-Fahren eingestellt, so dass das Spiel mit 1:3 an den späteren Aufsteiger Dachau ging.

Auch das zweite Spiel gegen den höherklassigen Bezirksligisten MTV Pfaffenhofen kann man eigentlich als ziemliche Achterbahn-Fahrt bezeichnen – und so fühlte sich das Team der Herren 2 hinterher leider auch irgendwie: durchgerüttelt, halb verdaut und wieder ausgespuckt...

Dabei muss man mit ein paar Tagen Abstand fairerweise sagen, dass es eigentlich keinen Grund gibt, den Kopf in den Sand zu stecken: Letzte Saison haben wir als Aufsteiger in die Bezirksklasse bis zum letzten Spieltag gegen den Abstieg gekämpft. Kaum ein Jahr später spielen wir mit nahezu demselben Team direkt um den Aufstieg, obwohl unser Saisonziel nur „oben mitspielen und nicht absteigen“ hieß. Insofern haben wir unser Ziel eigentlich über-erfüllt und als Team sind wir uns auch einig, dass sowohl TSV Kösching als auch ASV Dachau zu Recht aufgestiegen sind.

Für uns gilt es in den kommenden Monaten nun, zusammen mit unseren Neuzugängen Nik und Chris und potenzielle Kandidaten für nächstes Jahr, eine verletzungsfreie Saisonvorbereitung zu nutzen, um insbesondere die Konstanz in Annahme, Feldabwehr und Spielfluss zu verbessern.

Dazu gibt es natürlich auch noch individuelle Aufgaben, die während der Saisonvorbereitung umgesetzt werden sollten, also Jungs, nehmt es euch zu Herzen:

@ Nik & Chris: wir brauchen neues Liedgut, so ziemlich jeder Song von uns wird in der Liga inzwischen kopiert – gerade erst wieder in Dachau mit der „geilen Schlange“ erlebt...

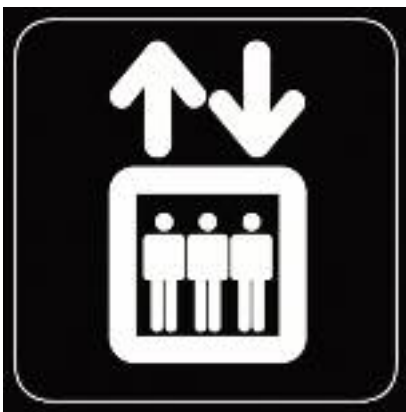
@ Allianz München: Chef vom Matze bequatschen, dass er auch nächstes Jahr weiterhin schön in München arbeiten muss

@ Uwe: jetzt bring halt endlich mal ne Pulle Pfeffi mit

@ alle außer Doc Wolters: Layout für SF Harteck-Strampler abstimmen

@ Oskar: „Aussie Aussie Aussie, Oi Oi Oi!“

Wie ihr seht kehrt so langsam die gute Stimmung zurück, daher abschließend vom ganzen SF Harteck H2 Team ein fetter Dank an die Fans, die uns in Dachau angefeuert haben. Die Stimmung war echt sensationell – Gänsehaut pur, vor allem, weil man die Hartecker Fans auch gegen die Dachauer Trommler wahrgenommen hat. Ich glaube, aus dem aktuellen Team haben bislang wenige Spieler so eine Atmosphäre erlebt und selbst bei den alten Hasen dürfte es schon einige Jahrzehnte her sein ;) Und jetzt schau mer mal, dass wir nicht wieder Jahre warten müssen sondern greifen nächste Saison wieder voll an.



Zzzzzzzt - Bling - Bezirksliga

Die erste Herrenmannschaft der Sportfreunde Harteck konnte die seit mindestens acht Jahren andauernde Serie als eine der erfahrensten Fahrstuhlmannschaften des Landes weiter ausbauen. Nach turbulentem Saisonbeginn in der Landesliga Süd-Ost war klar, dass der direkte Wiederaufstieg in die Bayernliga nicht mehr zu schaffen sein sollte und so überwinterte unser Team vorübergehend auf einem stabilen 5. Platz. Es zeichnete sich also schon ein Bruch der lang gehegten Tradition ab, als sich die Herren 1 in einem atemberaubenden Schlussspurt noch den rettenden Relegationsplatz sichern konnten und somit gerade noch eine Hand in die Fahrstuhltür bekamen. Beim Relegationsturnier wurde dann das erste Spiel (gegen Niederviehbach) mit 3:0 gewonnen, worauf das Finalspiel gegen Oberding in Oberding folgte und zum Ober-Ding wurde! Genau – für Oberding...

Mit der denkbar knappen Niederlage von 2:3 Sätzen zogen wir die Hände aus dem Türspalt, winkten kurz den mitgereisten Fans und fahren jetzt weiter runter in die Bezirksliga.

Lehrgang in Germering

Am Samstag, den 15.03.2014 fand in Germering ein Landesjugendlehrgang statt. Von unserer Abteilung nahmen die Kinder-/Jugendtrainer Wolfgang, Frank, Reinhard sowie Beni und Maxi daran teil, da wir uns aufgrund des Themas „Sinnvolle Kombinationen im Stand und am Boden“ neue Ideen erhofften. Trainer Matthias Riedel, 4. Dan und Vizepräsident Jugend des JJVB, konnte mit einfachen Koordinationsübungen beim Aufwärmtraining alle ins Schwitzen bringen. Bei den späteren Übungseinheiten war unsere Hoffnung jedoch schnell dahin gegangen. Da Wolfgang und Frank den Landeslehrgang ebenso als Voraussetzung für ihre Prüfung brauchten, erfüllte sich durch die Teilnahme zumindest dieser Nutzen.



Jahreshauptversammlungen der Abteilung

Wie angekündigt hielten wir am Mittwoch, den 09.04.2014 unsere diesjährige Mitgliederversammlung ab. Turnusgemäß gab es Neuwahlen. Es fanden sich 21 stimmberechtigte Angehörige der Ju-Jutsu-Abteilung in der Turn-

halle der Hugo-Wolf-Schule ein. Besonders begrüßen konnte Abteilungsleiter Reinhard die Vorsitzende des Hauptvereins Christina Schimann und den Vereinsjugendleiter Florian Sachs. Nach einigen Worten zur satzungsgemäßen Einladung konnte Reinhard an Helmut eine Ehrennadel für 20-jährige Mitgliedschaft bei den Sportfreunden Harteck überreichen. Schon kam es zu den Berichten der einzelnen Mitglieder der Abteilungsleitung, die recht kurz ausfielen, da es keine größeren Schwierigkeiten in unserer Abteilung gibt. Erfreulich war der Bericht unserer Kassenwartin Daniela, die für 2013 einen erwirtschafteten Überschuss verkünden konnte. Weil auch die Kameradschaft innerhalb der Abteilungsleitung stimmt, stellten sich alle Funktionäre wieder zur Wahl. Unter der kundigen Leitung von Christina und Florian wurde die Abstimmung schnell und unproblematisch durchgeführt. Die Genehmigung, des von Daniela vorgetragenen Haushaltsetzes 2014 war auch schnell erledigt. Bereits nach 35 Minuten schloss Reinhard die Abteilungsversammlung mit der Bitte, ihm mitzuteilen, welche für unseren Sportbetrieb sinnvollen Ausgaben wir tätigen könnten.

Am gleichen Tag fand auch, die vom Jugendleiter Wolfgang Gah geleitete Jugendversammlung in der Turnhalle der Eduard-Spranger-Grundschule statt. Hier waren 15 Kinder und Jugendliche anwesend. Wichtigster Punkt war auch hier die Wahl des Jugendleiters für die nächsten zwei Jahre. Wolfgang stellte sich erfolgreich der Wiederwahl. Nach einigen Diskussionen über die Verbesserung der Disziplin auf der Matte und Verwendung des Jugendetats konnte Wolfgang nach einer halben Stunde die Versammlung beenden.



Ausblick

Wie in der Abteilungsversammlung angekündigt wollen wir auch dieses Jahr wieder ein Sommerfest für alle Mitglieder im Vereinsheim abhalten. Nach Rücksprache mit dem Wirt wird dies am Samstag, den 26.07.2014 sein. Die näheren Einzelheiten werden wir noch rechtzeitig im Training, auf der Homepage sowie auf Facebook bekanntgeben. Bitte plant den Termin ein, damit wir zahlreiche Abteilungsmitglieder begrüßen können. Aufgrund der Vorprüfungen und der zahlreichen Anmeldungen mussten wir die bereits angekündigte Gürtelprüfung aufteilen. Die erste fand am 06.05.14 statt, die zweite folgt dann im Juli.

Wolfgang stellt sich gerade der sehr anspruchsvollen und anstrengenden Ausbildung zum Trainer –C– Breitensport/Ju-Jutsu mit der Abschlussprüfung im Juli. Viel Glück!

TURNEN

LIEBE KINDER,

bitte beachtet die neuen Trainingszeiten am Freitag!

So wie die neuen Zeiten, gibt es am Freitag auch eine neue Stunde. Die erste Stunde, welche für Kleinkinder war, wurde leider aufgelöst und ist jetzt eine Turnstunde für Grundschul Kinder, in die ihr gerne gehen könnt. (Absprachen mit dem jeweiligen Trainer).

Hier nochmal ein Kurzüberblick über die neue Stunde am Freitag von 17 bis 18 Uhr in der Eduard-Spranger-Grundschule (Eduard-Spranger-Str. 15):

- Gymnastische Voraussetzungen (Rumpfstabilität, Koordination und Spagatte)
- Gerätturnen & Rope Skipping
- Trampolin & Großtrampolin
- Luftartistik (Vertikaltuch, Trapez, Luftring)
- Spiele
- Slacklinien
- Einrad

Bei uns könnt Ihr mit Spaß Eure Fitness und Koordination stärken. Da die Plätze leider begrenzt sind, schaut einfach vorbei und klärt mit dem Trainer, ob noch Plätze frei sind. Gerne könnt Ihr auch Eure Freunde mitbringen.

Liebe Sportler/-innen

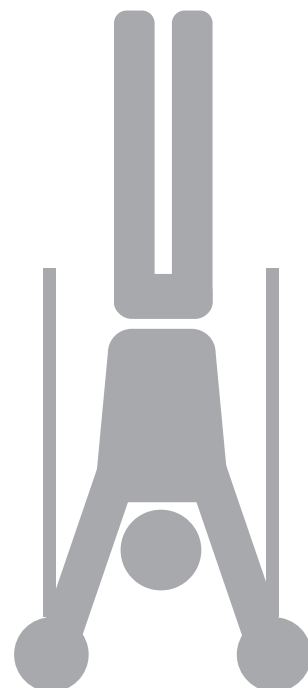
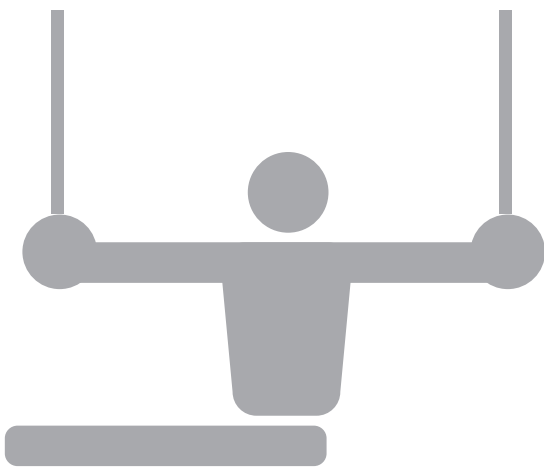
ebenso wie bei den Kindern gibt es auch noch Plätze in Erwachsenenkursen, so zum Beispiel in den Bereichen: Zumba, Step-Aerobic, Yoga, Wirbelsäulengymnastik und Fitness.

Kommt doch einfach vorbei und testet es, wir freuen uns immer über neue Gesichter.

Für die seit 2013 integrierte Showtanzgruppe, Fun-Gang, suchen wir noch Tänzerinnen oder Tänzer, die auch Lust auf den einen oder anderen Auftritt haben. Hast du Lust? Dann schau doch einfach am Dienstag (Wegenerhalle, 21 Uhr) oder Freitag (Eduard-Spranger-Str. 15 · 19 Uhr) vorbei.

Wer nicht so gerne selber tanzt, aber uns z.B. für einen runden Geburtstag, Sommerfest, Betriebsfest etc. engagieren möchte, kann uns unter 089/31232031 telefonisch oder per Mail unter turnen@harteck.de die Fun-Gang erreichen.

Eure Birgit



TURNEN



Faschingsturnen am Freitag

Faschingsturnen am Montag

Vertikaltuch am Donnerstag



Die Fun-Gang

UNSER SPORTANGEBOT

SPORTABTEILUNG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
FUSSBALL (Winterbelegung)					
E3	16:30 bis 18:00				
E1	18:00 bis 19:30				
D1	18:30 bis 20:00				
F1	17:00 bis 19:30				
F3		17:00 bis 18:30			
F2			17:00 bis 19:30		
D2			18:30 bis 20:00		
			17:00 bis 18:00		
C1			17:00 bis 19:30		
C2			17:00 bis 19:30		
C3				17:00 bis 19:00	
E2					18:00 bis 19:30
JUDO					
Mini-Judo (3 bis 5 Jahre)	16:15 bis 17:15			16:30 bis 17:15	
Anfängerkurs Kind/Jugend	17:15 bis 18:15		16:45 bis 18:15	17:15 bis 18:15	16:00 bis 17:30
Anfängerkurs			17:00 bis 18:15		
Fortgeschrittene Kind & Jugend			18:15 bis 19:30		16:00 bis 17:30
Wettkampf Kind & Jugend	18:15 bis 19:30			18:15 bis 19:30	
Breitensport Jugendliche			19:30 bis 21:00		
Breitensport Erwachsene	19:30 bis 21:00		19:30 bis 21:00		
Kampfmannschaft Erwachsene	19:30 bis 21:00			19:30 bis 21:00	
G-Judo		17:15 bis 18:45			
G-Judo Kampfmannschaft			19:30 bis 21:00		
Judo Selbstverteidigung					19:00 bis 20:30
Capoeira Kinder (6 bis 9 Jahre)		17:00 bis 17:45			
Capoeira Kinder (10 bis 12 Jahre)		17:45 bis 18:30			
Capoeira Jugend & Erwachsene	20:00 bis 21:30	18:30 bis 19:30			17:30 bis 19:00
JU-JUTSU					
Kinder/Jugend	18:00 bis 19:30	18:30 bis 20:00	18:00 bis 19:30		
Freies Training Erwachsene	19:30 bis 21:00	20:00 bis 21:30	19:30 bis 21:00		
Systema		19:30 bis 21:00	19:30 bis 21:30		
Kali Sikaran	20:00 bis 21:30		19:30 bis 21:30		
Konditionsraum/Kraft			19:30 bis 21:00		
TAE-KWON-DO					
Anfänger		17:30 bis 19:00	17:30 bis 18:15	17:30 bis 19:00	
Fortgeschrittene			18:15 bis 20:00		18:00 bis 20:00
Yoga/Trainer + Kampfrichter-Lehrgang			20:00 bis 21:00		
Yoga/5 Tibeter					20:00 bis 21:00
VOLLEYBALL					
Herren I	20:00 bis 22:00			20:00 bis 22:00	
Herren II Sommer	19:30 bis 21:30		19:30 bis 21:30		
Herren II Winter	19:30 bis 21:30				
Freizeit	19:30 bis 21:30			20:00 bis 21:30	
A-Jugend weiblich			18:00 bis 19:30		
F-Jugend männlich					15:15 bis 16:45
Mini-Volleyball					15:15 bis 16:45

■ Gerastr. 6

■ Hugo-Wolf-Str. 70

■ Situlistr. 87

■ Wegenerstr. 8

■ Ittlingerstr. 36

● Eduard-Spranger-Str. 15

■ Freudstr. 15

■ Bernaysstr. 35

■ Rainfarnstr. 44

■ Hildegard-von-Bingen-Anger 4

■ Trenkleweg 5

■ Riesstr. 40

UNSER SPORTANGEBOT

SPORTABTEILUNG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
TURNEN					
Kinderturnen mit Eltern (1-8)				17:00 bis 18:15 ■	
Mutter-Vater-Kind (0 bis 3 Jahre)	17:00 bis 18:00 ●				
Kleinkinder (3 bis 6 Jahre)	17:00 bis 18:00 ●				
Ki-Turnen + Großtrampolin (6-9)	18:00 bis 19:00 ●				
Kinderturnen (6 bis 9 Jahre)		17:00 bis 18:30 ■			
Geräteturnen, Spiele Vertikaltuch (Grundschulalter)				17:00 bis 18:15 ■	
Kindertanzen (Grundschulalter)					17:00 bis 18:00 ●
Spiele, turnerische Grundlagen + Großtrampolin (KiGa-Alter)					17:00 bis 18:00 ●
Tanzen/Step Aerobic (ab 11 Jahre)					18:00 bis 19:00 ●
Spiele, allg. Geräteturnen, Großtrampolin, Akrobatik, Trapez (Grundschulalter)					18:00 bis 19:00 ●
Geräteturnen, Großtrampolin, Artistik (Vertikaltuch/Trapez) Für Fortge. ab 11 + Grundschulalter					17:00 bis 20:00 ●
Ballspiel (Volleyball)			19:00 bis 20:30 ■		
Zumba®			20:30 bis 21:30 ■		
Zumba® Kinder ab 7 Jahre				18:20 bis 19:00 ■	
Show-Dance (FUN-Gang)		21:00 bis 22:00 ■			19:00 bis 20:00 ●
Step & Fitness		20:00 bis 21:00 ■			
Entspannungsgymnastik/Yoga		19:00 bis 20:00 ■			
Fitnessstraining	18:30 bis 20:00 ■				
Wirbelsäulengymnastik				19:00 bis 19:45 ■	
Kondition/Bauch-Beine-Po				19:45 bis 20:45 ■	
TISCHTENNIS					
Herren		18:30 bis 21:30 ■		18:30 bis 21:30 ■	
Jugend				16:30 bis 18:15 ■	
Schüler B/C (unter 12 Jahre)			16:30 bis 18:00 ■		
Schüler A und Jugend (ab 13)			18:00 bis 19:30 ■		
FREIZEITGRUPPE	im Vereinsheim				
Jeweils letzten Di des Monats		Ab 19:00 ■			

Hallenbelegung Stand 01.05.2014



SPORT FREUNDE HARDECK

- Gerastr. 6
- Wegenerstr. 8
- Freudstr. 15
- Hildegard-von-Bingen-Anger 4
- Hugo-Wolf-Str. 70
- Ittlingerstr. 36
- Bernaysstr. 35
- Trenkleweg 5
- Situlistr. 87
- Eduard-Spranger-Str. 15
- Rainfarnstr. 44
- Riesstr. 40
- ✕ Schwimmbad der Thelott-Grundschule
- ✕ Kulturzentrum Stadtteilkultur 2411, in der Blodigstr. 4, 3. Stock

KiSS



Im Sommer geht's rund!

In der letzten Vereinszeitung berichteten wir schon von personellen Veränderungen. Sabine Klisa arbeitet schon seit Anfang des Schuljahres stundenweise in unserer KiSS. Durch das Ausscheiden von Maren wurde ihre Stundenanzahl erhöht und mittlerweile unterrichtet sie von Montag bis Freitag im Sport oder Schwimmen. Neben Sabine gibt es noch ein weiteres neues Gesicht bei uns. Mit Miriam Lange können wir euch ebenfalls eine neue Fachkraft vorstellen. Wir begrüßen euch herzlich in unserem Team und hoffen auf eine tolle Zusammenarbeit. Damit ihr aber noch ein wenig mehr von den zwei Lehrerinnen erfahrt, stellen sie sich bei euch selber vor.



Beim Sommerfest geht's rund!



SOMMERFEST IN DER

KINDERSPORTSCHULE

SAMSTAG 28.06.2014 VON 14:00UHR BIS 18:00UHR

IN UND RUND UM DIE WEGENERHALLE
MITMACHANGEBOTE UND VIELE SPORTGERÄTE ZUM AUSPROBIEREN

15:30 UHR TANZAUFTRITTE

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL WIRD EBENFALLS GESORGT SEIN.



Neue Gruppe für die Kleinen

Nach den Osterferien konnten wir eine neue KiSS 1 Gruppe starten. Jeden Mittwoch besteht für unsere Kleinsten von 16:00-17:00Uhr eine weitere Möglichkeit zum Sporttreiben. Somit haben wir für die Jüngsten eine neue Gruppe, welche in der Turnhalle der Eduard Spranger Grundschule fleißig trainiert. Wenn eure Kinder der Jahrgänge 2011 bzw. 2012 sind und ihr Interesse am Sportangebot KiSS habt, dann kommt gerne zum „Schnuppern“ vorbei. Wir freuen uns über jedes neues Gesicht!



Vorstellung Sabine

Hallo liebe Sportler Groß und Klein,

mein Name ist Sabine Klisa, ich bin 28 Jahre alt und in Salzgitter aufgewachsen.

Da ich aus einer sportlichen Familie stamme hat mich der Sport mein Leben lang begleitet. Der Spaß an der Bewegung ließ mich viele Sportarten ausprobieren lassen, bis ich letzten Endes, bis heute, beim Volleyball hängen geblieben bin. Das war auch der Grund, weshalb ich mich für das Studium der Sportwissenschaft entschieden habe, welches mich nach München brachte.

In meiner Abschlussarbeit habe ich mich mit der Evaluation gesundheitsfördernder Aspekte in Kinderbetreuungsgstätten des Münchner Nordens beschäftigt, zu denen zum großen Teil auch die Bewegung zählte. Egal ob Individual- oder Mannschaftssport, er war bzw. ist für mich einfach ein probates Mittel zum Abschalten, Auspowern und er hat mir gerade auch auf sozialer Ebene stets geholfen Fuß zu fassen.

Seit September bin ich für die KiSS der Sportfreunde Harteck als Übungsleiterin sowohl in der Turnhalle, als auch beim Schwimmen tätig. Mein Ziel ist es den kindlichen natürlichen Bewegungsdrang, die Neugierde und den Spaß der Kinder an der Bewegung mit Hilfe verschiedener Spiele und spannenden Aufgaben zu erhalten, sie in ihrer Entwicklung zu begleiten und ihnen durch verschiedene Angebote die Vielseitigkeit des Sports aufzuzeigen.

Ich freue mich auf euch und wünsche uns eine tolle gemeinsame Zeit mit viel Spaß.



Eure
Sabine Klisa



Vorstellung Miriam

Hallo liebe Sportfreunde,

ich bin Miriam Lange, 26 Jahre alt und seit März als KiSS-Übungsleiterin tätig.

Bei euch unterrichte ich neben den Sportkursen auch das Tanzen. Persönlich treibe ich auch gerne Sport wie Leichtathletik oder Schwimmen. In Bayreuth habe ich Sportwissenschaft auf Lehramt und Sportökonomie studiert. Parallel dazu habe ich viel mit Kindern bei einer Kinder-Event-Agentur gearbeitet.

Ich freue mich auf viele weiter spaßige und sportliche Stunden mit euch Kindern!



Viele sportliche Grüße,
Eure Miriam



Sommerhighlights

Die Kindersportschule hat im Sommer wieder viel vor. Neben dem regulären Spotbetrieb planen wir ein Sommerfest. Die KiSS öffnet am 28.06.2014 ab 14:00 Uhr seine Türen. Mit vielen Mitmach-Sportangeboten für Mitglieder und Nichtmitglieder ist für jeden etwas dabei, egal ob groß oder klein. Viele Sportgeräte laden zum Ausprobieren ein. Ab 15:30 Uhr zeigen unsere Tanzgruppen Ihr Können. Neben der sportlichen Betätigung, wird natürlich für das leibliche Wohl gesorgt und bietet einen tollen Rahmen für ein gemütliches Beisammensein. Also macht euch auf den Weg. Besucht die KiSS am 28. Juni ab 14:00 Uhr in der Wegenerhalle bzw. am Gelände der Vereinsgaststätte. Wir würden uns über viele Besucher freuen.

Sportliche Grüße, Sebastian Heidrich



Große Konzentration gefordert!

Liebe Sportfreunde/innen,

die Winterpause ging wie jedes Jahr schnell rum und so stand die Vorbereitung an. Für die erste Mannschaft ging es um den Anschluss an die Aufstiegsplätze, bei der zweiten Mannschaft ging es um den Klassenerhalt und die dritte Mannschaft wollte an die gute Vorrunde anknüpfen. So ging das Trainerteam mit vollem Tatendrang an die Arbeit, um die Spieler für die anstehenden Aufgaben in Form zu bringen. Man sorgte sogar vor, um nicht wie im letzten Winter den Witterungsverhältnissen ausgeliefert zu sein. Es wurde eine Halle organisiert, um einmal in der Woche dort das Training abhalten zu können. Dafür bedanke ich mich beim Philipp, der das ganze in die Hand genommen hat und uns ermöglichte. So zogen die Trainer ihr Programm für die Rückserie durch, was aber nicht von allen Spielern angenommen wurde. Das mag verschiedene Gründe gehabt haben, aber es war zu spüren, dass nicht alle die Ziele, die zu erreichen sind, auch erreichen wollen. Das haben auch die Trainer an der Anzahl der Spieler in den Trainingseinheiten messen können und waren mit der Vorbereitung nicht zufrieden. Da das Angebot von den Spielern nicht angenommen wurde und auch die Abgänge mit den Zugängen sich die Waage hielten, zogen wir die dritte Mannschaft aus dem Spielbetrieb zurück. Hinzu kam noch eine schwere Verletzung von Murat, die das Gesamtbild abrundete und so hinterließ das Ganze einen faden Beigeschmack für die Punktspiele. Vor dem ersten Match der Rückrunde stand noch am 06.03.2014 die Abteilungsversammlung der Fussballabteilung mit Neuwahlen auf dem Plan. Die Einladung wurde rechtzeitig bekannt gegeben und da keine Anträge eingereicht wurden, ging die Versammlung zügig über die Bühne. Es gab nur eine Neuerung, der bisherige Sportleiter Andreas Stanzel stellte sich nicht mehr zur Wahl und dafür konnten wir Natalie Löwy für das Amt gewinnen. Ich möchte mich beim Andi für die geleistete Arbeit bedanken und wünsche ihm alles Gute für die Zukunft. Die frei gewordene Stelle im Beirat besetzt nun Michael Wotke.

So sieht die neue Abteilungsleitung aus:

Abteilungsleiter: Nenad Basic
Sportleiterin: Natalie Löwy
Kassier: Stefan Rucker
Verwaltungsleiter: Franz Krebs
Beisitzer: Julia Kristanec, Flo Gschwendtner,
Michael Wotke

Die Abteilungsleitung bedankt sich bei allen für das ausgesprochene Vertrauen und hofft auf eine erfolgreiche sportliche Zukunft.

Noch bevor der erste Ball um Punkte rollte, fanden sich beide Mannschaften zu einem Abendessen ein, welches Flo organisiert hatte. Es wurde ein entspannter Abend und einige ließen ihn in Schwabing ausklingen. Anscheinend hat der Abend etwas gebracht, wenn man sich die ersten Spiele anschaut. Die Punkteausbeute war bei beiden Mannschaften unterschiedlich, aber die mannschaftliche Geschlossenheit hatte sich bei beiden wesentlich verbessert.

Beim Projekt Aufstieg der 1. Mannschaft gab es in den ersten beiden Spielen gegen Allach und Studentenstadt jeweils einen Sieg. Die Partien wurden ohne ein Gegentor verdient gewonnen und man hatte vor dem dritten Spiel Kontakt zum zweiten Tabellenplatz. An diesem Spieltag kam dann der Tabellenzweite, der Lerchenauer See, zu Gast und man hatte die Chance seine Ausgangssituation weiter zu verbessern. Bei wunderschönem Wetter und jede Menge Zuschauern, konnte die Mannschaft keinen Erfolg verbuchen, obwohl man in der zweiten Halbzeit in Überzahl spielte. Die nötige Konzentration und Cleverness war an diesem Tag nicht vorhanden, sodass man die Punkte den Gästen schenkte. Am folgenden Spieltag konnte man den nächsten Sieg einfahren gegen Ismaning und so steht man mit sieben Punkten Rückstand auf einem Aufstiegsplatz mit einem Spiel weniger. Man wird sehen, ob wir am Ende der Spielzeit feiern oder darüber reden, wo und welche Chancen wir liegen gelassen haben.

Bei der 2. Mannschaft waren wir bei drei Siegen aus vier Spielen recht zufrieden mit dem Auftakt. Das erste Spiel traten wir auswärts beim Tabellenletzten an und holten einen Punkt, da der Gegner aus der höheren Mannschaft aufstocken konnte, da diese spielfrei war. Das ersten Heimspiel stand auf der Kippe und kurz vor Schluss vergab man die Gelegenheit zum Ausgleichstreffer. So ging man mit leeren Händen nach Hause und hatte am nächsten Wochenende den Tabellenführer auf dem Platz. Da die erste Mannschaft spielfrei war, konnten wir die Reserve verstärken. Das zahlte sich aus und wir konnten einen Punkt mitnehmen. Es war mehr drin gewesen, aber in letzter Minute haben wir einen Gegentreffer hinnehmen müssen und somit zwei wichtige Zähler liegen gelassen. Das haben wir dann im nächsten Spiel besser gemacht und einen Rückstand umgedreht, sodass wir drei wichtige Punkte verbuchen konnten. Wir konnten uns dadurch zum Abstiegsplatz etwas absetzen doch wir hatten am darauf folgenden Wochenende beim Zweitplatzierten Ditib Unterschleißheim keinen Erfolg. So kann man sagen, dass das Team noch einige Arbeit vor sich hat um den Klassenerhalt zu schaffen.

Nun zum Schluss

noch ein paar Termine in diesem Jahr:

25.05.2014	letzter Spieltag
31.05.2014	Abschlussfeier Fussballabteilung
05./06.07.2014	Jugendsommerturnier der Fussballabteilung
13.12.2014	Weihnachtsfeier Senioren

Soweit der momentane Stand.

Euer Abteilungsleiter
Nenad Basic

Liebe Sportkameraden, -kameradinnen, Eltern und Gönner!

Am 27.02.2014 wurde unsere neue/alte Jugendleitung im Vereinsheim gewählt. Andreas Herzig wurde wieder als Jugendleiter bestätigt. Als neuen stellvertr. Jugendleiter konnten wir Domenic Romanowski gewinnen. Als Beisitzer fungieren Sandra und Markus Foidl, sowie Ann-Kathrin. Als Jugendsprecher wurde Enzo Tropeano aus der C-Jugend gewählt. Domenic und Ann-Kathrin möchten sich nun kurz vorstellen.

Hallo liebe Sportkameraden,

mein Name ist Domenic Romanowski und ich möchte mich als neuer stellvertretender Jugendleiter bei euch vorstellen. Ich bin 21 Jahre alt und bin seit 1999 Mitglied bei den Sportfreunden Harteck. Von 2010 bis 2013 habe ich zusammen mit Michael Tiefentaler den Jahrgang 2002 trainiert. Ich habe einen Trainerlehrgang besucht und die Trainerlizenz im Breitensport erfolgreich erworben. Zur Zeit betreue ich mit Nenad und Sandra unsere C1-Jugend und spiele selber noch in der 1. Mannschaft.

Hallo zusammenn,

ich bin Ann-Kathrin, 26 Jahre alt und habe einen kleinen Sohn Lukas. Mein Mann spielt in der 1. Mannschaft, dadurch bin ich jetzt schon fast sieben Jahre jeden Sonntag am Sportplatz und so bin ich dann gefragt worden, ob ich die Jugendkasse übernehmen möchte.

So, nun ein bisschen über die Rückrunde.

Leider hat die Rückrunde für die meisten Mannschaften nicht so gut angefangen.

Die C1 ist momentan auf dem 2. Platz; der Aufstieg kann evtl. noch geschafft werden, wenn die Jungs sich anstrengen. Leider konnte in der Rückrunde nur ein Spiel gewonnen werden. Zudem gab es noch drei Unentschieden und eine Niederlage.

Die C2 ist in die Aufstiegsrunde Süd 01 eingeteilt worden, wo sie gegen einen älteren Jahrgang spielen müssen und sich schwer tun.

Die D-Jugend tut sich auch schwer in ihren Gruppen. Sie spielen ebenfalls gegen einen älteren Jahrgang in einer starken Gruppe.

Die E1 wurde in der Rückrunde wieder einer starken Gruppe zugeteilt, wo sie momentan erst einen Sieg einfahren konnten; die anderen beiden Spiele wurden leider verloren. Im Merkur Cup sind sie in der ersten Runde Gruppensieger geworden und somit eine Runde weiter.

Die E2 wurde in eine schwächere Gruppe eingeteilt, damit die Kinder die Lust am Spielen nicht verlieren, da sie in der Hinrunde nicht so gut abgeschnitten hatten. Die Rückrunde haben sie mit drei Siegen begonnen.

Was ist mit der E3 los? Spieler, wo seid ihr? Es kann nicht sein, dass der Trainer nur mit drei Spielern im Training steht.

Die F-Jugend spielen ohne Tabelle und Ergebnismeldungen im BFV. Die Kleinen sollen erst mal ohne irgendeinen Druck von Tabellen und Toren spielen. Die Spiele sollen zur Übung genutzt werden.

Eure Jugendleitung

HIER SCHON MAL EIN PAAR TERMINE

05./06. Juli 2014

Jugendsommerturnier

05. Dezember 2014

Weihnachtsfeier (Großfeld)

07. Dezember 2014

Weihnachtsfeier (Kleinfeld)

FUSSBALL



C1 Jugend



C2 Jugend



D Jugend

Hohe Ehrungen in der Tischtennisabteilung

Georg Nadler ist für 60-jährige Mitgliedschaft und seine Verdienste rund um den Tischtennissport mit dem Ehrenteller der Sportfreunde Harteck e.V. ausgezeichnet worden. Herr Nadler ist am 1. Mai 1953 in die Tischtennisabteilung der Sportfreunde Harteck e.V. eingetreten. Bis zu seinem gesundheitsbedingten Rücktritt vom aktiven Sport im Jahr 2000, war Herr Nadler bis Juni 2013 als passives Mitglied im Verein.

Zu seiner sportlichen Vita zählen auch:

1964-1973	Kreisvorsitzender TT-Bezirk München Nord/ Dachau
1969	Mitglied der Presseabteilung der Tischtennis-Weltmeisterschaft in München
seit 1973	Fachwart TT-Mannschaftssport des Bezirks Oberbayern gleichzeitig Pressewart und zuständig für den Senioren-Sport
1984-2009	Spielleiter der Oberliga Süd (Bayern und Baden-Württemberg) Herren und Damen
seit 2010	gleiche Tätigkeit (einschl. Sachsen) für den Deutschen Tischtennis-Bund

Herr Nadler erhielt im Jahr 2003, von der damaligen Kultusministerin Monika Hohlmeier, die Verdienstmedaille des Freistaates Bayern und den Georg-Apfelbeck-Gedächtnispreis des Bayerischen Tischtennisverbandes für seine langjährigen Verdienste für den Sport in Bayern. Darüber hinaus ist Herr Nadler Träger weiterer hoher Ehrungen des Bayerischen und Süddeutschen Tischtennisverbandes sowie des Bayerischen Landes-Sportverbandes.

Die Sportfreunde Harteck e.V. sprechen Herrn Georg Nadler hierfür ihre Anerkennung und ihren Dank aus.

Zum Ehrenmitglied der Sportfreunde Harteck e.V. wurden ernannt:

Fritz Spielberger – 80 Jahre – Gründungsmitglied der Tischtennisabteilung
Heinz Schlieder – 85 Jahre – ältestes Vereinsmitglied

Herzlichen Glückwunsch!

Ehrung Georg Nadler



JUDO

Liebe Freunde des Judosports, liebe Interessierte,

wir schreiben das Jahr 1964. Nach einer schweren Anfangszeit für Deutschland mit einem langen Krieg, Verwüstung, Vertreibung und Elend, beginnen der Aufbau und die Stabilität der Menschen im geteilten Deutschland. Aus heutiger Sicht ist der Berliner Mauerfall älter, als das Kriegsende damals. Das Babyboomjahr mit 1.357.304 Neugeborenen nimmt seinen Anfang. Vier Jahre später gibt es die Anti-Baby-Pille mit heute nur noch halb so vielen Geburten in der BRD. In den Neubausiedlungen in der Peripherie der Großstädte läuft auf den Schwarzweißbildschirmen „Daktari“ und „Bonanza“. Die Schulklassen sind mit über 40 Kindern übertoll. Die Straßen dagegen weniger. Ein Portugiese wird als einmillionster Gastarbeiter in Köln, als Gastgeschenk mit einem Moped, begrüßt.

Zu dieser Zeit war Judo etwas exotisches, fremdes, der Name des japanischen Gründers Jigoro Kano fast nicht aussprechbar. Der Deutsche Judobund wurde 1953 gegründet. 1956 wurden dort 10.400 Sportler registriert; 1964 knapp 25.000 Judokas. Eine Handvoll davon trainierte im Münchner Norden in einem Vereinsheim. Die Unterlage war damals ein Sisal-Teppich, welches zu starken Blessuren führte. Der Trainer trug damals den gelben Gürtel. Die Graduierungen waren zu dieser Zeit zweitrangig. Von teuren Judomatten konnte nur geträumt werden. Während der nächsten 50 Jahre wurden unter der Abteilungsleitung von Klaus von Borzyskowski, Rudi Seide †, Roland Leuschel und seit 1992 Alwin Brenner mit hunderten Trainern, tausenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Judo und deren Werte vermittelt. Hierbei sind die sportlichen Erfolge mannigfaltig. Es gab in der Anfangszeit auch sehr dunkle Zeiten, die die Sportfreunde Harteck meistern mussten. Das ist nun Geschichte. Diese Leistung der letzten Jahrzehnte wurde von vielen Personen in Ehrenämtern gestemmt. Ich möchte behaupten, dass bis zur heutigen Zeit, hunderttausende unentgeltliche Stunden geleistet wurden, vielleicht auch mehr als 1 Million. Die Judoabteilung besteht nun bereits seit 50 Jahren, oder 2600 Wochen, 18200 Tagen, 426800 Stunden. Diese Zeit sehen wir nun im Rückblick.

Der Vorausblick gilt der Jugendarbeit mit der erneuten Teilnahme nach langer Abstinenz in der Münchner Jugendliga. Die Einzelwettbewerbe in allen Alterstufen werden ebenso gefördert, wie die Teilnahme in drei Männerligen im süddeutschen Raum. Die Erfolge der G-Judokas bei der Internationalen Deutschen Meisterschaft in Berlin zeigen auch hier ein seit Jahrzehnten sehr gut funktionierendes Team um Alwin Brenner und dem Sportleiter Yusuf Güngörmüs. Die größte Herausforderung nach der Jubiläumsfeier am 10. Mai ist hierbei die am Samstag der Deutschen Verbands Mannschaftsmeisterschaft im G-Judo in der Gesamtschule im Münchner Norden am Samstag den 22.11.2014.

REGIONALLIGA

SF Harteck holt wichtige Punkte

In der Regionalliga liefern sich Harteck I mit Großhadern II seit einiger Zeit ein Lokalderby. Bis vor Kurzen hatten immer die Nordmänner aus München in der Regionalliga Süd das Nachsehen. Diesmal war das Glück beim Team um Yusuf Güngörmüs.

Den Beginn machten dabei – 66 kg Erich Ivinger gegen Patrick Foschum. Der routinierte Judokämpfer in den Reihen der Hartecker konnte sich dabei durchsetzen und brachte die Hartecker in Führung, welches durch die nächste Begegnung von dem Nachwuchskämpfer Benjamin Martan gegen Shunichi Saito durch Bestrafungen wieder egalisiert wurde. Die nächsten beiden Punkte gingen wieder an die Hartecker Judokas. Florent Barzic – 90 kg bezwang Patrick Blauburger und Herbert Baur – 100 kg Philipp Hüppe. Bis 81 kg bäumte sich Gerhard Baur gegen Benedikt Hort auf und – 73 kg musste sich Maximilian Wendlinger gegen Bauhofer Alexander geschlagen geben. Durch eine unbesetzte Gewichtsklasse ging der letzte Punkt an Johannes Wendlinger für den SF Harteck; so endete die Begegnung 4:3 für die Sportfreunde Harteck. Die Begegnung VfL Sindelfingen versus SF Harteck endete 6:1. Der TSV Großhadern verlor 5:2. „Diese gewonnenen zwei Punkte sind sehr wichtig für den Hartecker Ligaverlauf!“ so, der Sportleiter Yusuf Güngörmüs.

SF Harteck weiter auf Erfolgskurs

Der TSV Teisendorf hatte die Mannschaften vom TSV Böblingen und die Sportfreunde Harteck zu Gast.

Bis 90 kg begann Baur Herbert gegen Minje Markus und holte den ersten Punkt für den SF Harteck. Den zweiten Hartecker Punkt holte sich Ivinger Erich gegen Staber Fabian – 66 kg. Bis 81 kg legte Brandstetter Lukas versus Schutz Falco nach und erhöhte auf den Zwischenstand von 3:0. Im Leichtgewicht – 60 kg trat Krüger Robert gegen Heim Pirmin an und holte den 4. Punkt für den SF Harteck. Über 100kg errang Baur Konrad gegen Schorr Johannes ebenso einen vorzeitigen Sieg als auch Niklas Jan gegen Schweizer Bernd – 100kg. Den Ehrenpunkt auf der Böblinger Seite erreichte Rost Christian gegen Wenning Jan – 73 kg. Der Endstand 6:1 für den SF Harteck. Die Begegnung SV Böblingen gegen TSV Teisendorf endete 7:0.

In der Begegnung gegen den TSV Teisendorf verzichtete Baur Herbert krankheitsbedingt auf seinen Einsatz – 90kg und schickte seinen fast 20 kg leichteren Bruder Gerhard gegen Angerpointner Simon auf die Matte; wobei Gerhard sich vorzeitig geschlagen geben musste. Bis 66 kg traf Ivinger Erich auf Gasser Fritz und erkämpfte ein unentschieden. Bis 81 kg traf Brandstetter Lukas auf den ehemaligen Deutschen Meister Kulisch Adrian. Mit einem knappen Vorteil holte Adran Kulisch den Punkt für den TSV Teisendorf. Bis 60 kg baute Schmid Benedikt gegen Hinrichsen Simon den Vorsprung auf 3:0 aus. Den Anschluss erreicht Baur Konrad in der Gewichtsklasse +100kg. Bis 100 kg standen sich der Hartecker Maik Niklas und der ehemalige Bundesligakämpfer Buendowski Robert gegenüber, wobei Niklas einen weiteren Punkt für den SF Harteck erkämpfen konnte. Der letzte Kampf – 73 kg zwischen Baumann Tobias auf Hartecker und Speckbacher Max auf Teisendorfer Seite konnte der Teisendorfer Kämpfer für sich entscheiden. Nach einem Rückstand von 3:0 und einer spannungsgeladenen Aufholjagd war das Endergebnis von 3:3 für beide Mannschaften ein tragbares Ende.

Aktuelle Tabelle unter · www.sfhjudo.de · www.judo-liga.net

BEZIRKSLIGA MÜNCHEN

Harteck II besiegt Kodokan München

Mit einer komplett aufgestellten Mannschaft um Coach Wolfgang Hinterleitner konnte zur Halbzeit ein Vorsprung von 3:7 erkämpft werden. Der zweite Durchgang gestaltete sich ähnlich und so endete die Begegnung 7:13 für die Nordmänner. Die Saison startete wie in den vergangenen Jahren mit einem Sieg in der dritten Begegnung und man konnte mit beständiger Leistung als vorzeitiger Sieger in der Bezirksliga hervor gehen.

Zu unserem Heimkapf am 07.05.2014 in der Wegenerhalle gilt es Kontinuität zu zeigen, das gilt es auch für die gerne gesehenen Zuschauer.

Marius Wolf zeigt konstant gute Leistungen, tolle Techniken und schafft ohne Einbußen mal eben den Sprung zwei Klassen höher bis 81 kg.



G-JUDO

Berlin – Wir fahren nach Berlin

Bei der Internationalen Deutschen Meisterschaft am 05. April 2014 in Berlin waren unsere G-Judokas wieder sehr erfolgreich. Es durften dabei die Gäste aus 13 Bundesländern, der Niederlande und Österreich begrüßt werden. Die Hartecker Kämpfer wurden von Benjamin Martan, Florian Sachs und Alwin Brenner vor Ort betreut. Die Kämpfer und Kämpferinnen zeigten Judo auf hohem Niveau mit viel Fairness und sportlicher Freundschaft. Einen Dank gilt es auch hierbei den KampfrichterInnen für ihr Einfühlungsvermögen und ihre Urteilskraft auszusprechen.

ERGEBNISSE

WK III

- 1. Platz Maxi Massep
Bernhard Füzy
- 2. Platz Lara Holzmüller
Christian Zelzer

WK II

- 2. Platz Marina Eichner
Daniel Brunold
Christina Wollinger
- 3. Platz Martina Riedl
Caroline Anzinger
- 5. Platz David Rausch

WK I

- 1. Platz Nikoleta Zervou
- 2. Platz Roman Peter
- 3. Platz Dilon Saba Yalda

Erster Gegner für die neu gegründete Kampfgemeinschaft SF Harteck/ Arcadia war dabei der TSV Großhadern. In der u10 holten Valentin Schröder – 24 kg ein Unentschieden, ebenso wie Adrian Fröse gegen Johannes Wulf – 26 kg. Auch Amelie Rolling – 28kg versa Kira Kacha konnte ein Unentschieden erkämpfen. Den ersten Punkt erbeutete sich Franco Schiegl +28 kg gegen Filip Podnur. Die Begegnungen in der u12 gingen zu Gunsten des TSV Großhadern aus, so hatte Luc Benoit das Nachsehen gegen Leon Sommergut – 31 kg, –34 kg gab es ein knappes Ergebnis zu Ungunsten von Carlo Lubeseder gegen Alexander Livshitskig, –37 kg kämpfte David Lumia gegen Lennart Leuschke, – 40 kg Lukas Ziwidadse gegen Lukas Ohneiser, zum 1:5 Punktstand kam es durch Kennerth Tratler gegen Marko Jovicic + 40 kg. In der Altersklasse u15 setzte sich Lorenz Kötterlein deutlich gegen Julian Hasslinger – 37 kg durch. Kampflös gingen die Punkte – 40 kg und bis 43 kg an den TSV Großhadern. Die letzten drei Begegnungen bestritten – 46 Kg Felix Kreitmayr gegen Alexander Primus, –50 kg Jannil Schröder gegen Mahmut Camci und – 55 kg Torben Quadt gegen Krystof Paraska jeweils mit einem Sieg für die Großhaderner Kämpfer. Die erste Hürde gegen den starken TSV Großhadern endete 2:20, Unterbewertung 20:78. Weiter geht es am 16.05.2014 auswärts gegen die Kampfgemeinschaft SV Lohhof/ESV München

JUGEND

Erste Schritte in der Jugendliga



JUDO

ERFOLGREICHE PRÜFUNGEN

zu den Osterferien

Judoabzeichen:

Gold: Marina, Sarah, Frederik, Tristan, Linus

Silber: Jonathan, Semmi, Felix, Tim, Jakob, Oscar

Bronze: Melina, Leonie, Nisa Nur, Fabian, Emre, Paul, Can, Alena

Gürtelprüfung:

zum gelben Gurt: Laura, Henry, Amelie, Amelie, Florian, Florian, Andre, Andre, Cora, Nina, Franco, Lukas, Marco

zum gelb-orangen Gurt: Adrian, Rebecca, Valentin, Kennerth, Leon

zum orangen Gurt: Jacob, Carlo, Nikola, Max

zum orange-grünen Gurt: Tim, Nico, Alex

zum grünen Gurt: Jonathan

zum blauen Gurt: Jannik



Erfolgreiches Turnier

Zum Osterturnier im schönen Passau reisten zwei Athleten des SF Harteck.

Jannik Schröder konnte sich den 5. Platz in der U15 erkämpfen.

Sabine Halmen belegte den 1. Platz bei den Frauen.



fit 2 drive

...mehr als nur ein Lebensgefühl

Ausbildung in den Klassen:

B, BE, B-Automatik,
A-25, A-18, A1, M, Mofa

Zusatzangebote:

- Prüfungsvorbereitungen
 - im theoretischen am Computer
 - im praktischen mit Videoaufzeichnung
- Dokumentation des Leistungsstandes auf pers. Trainingskarten nach jeder Fahrstunde
- Erste-Hilfe-Kurs in kleinen Gruppen
- Aufbauseminare für
 - Fahranfänger (ASF)
 - Punkteabbau (ASP)

...mit mehr Sicherheit
durch unsere gute Ausbildung!

www.fit2drive.de • info@fit2drive.de

FAHRSCHULE AM HARTHOF GmbH

Weyprechtstr. 76
80937 München
Tel: 089- 31 600 600
Mobil: 0173 - 8 62 09 31
Fax: 089- 31 600 602

Unterricht:

Mo. 19.30 - 21.00 Uhr
Do. 19.30 - 21.00 Uhr
Sa. 10.30 - 12.00 Uhr
Zusatztermine möglich

Bürozeiten:

Mo. - Fr. 12.00 - 19.30 Uhr
Sa. 12.00 - 14.00 Uhr

FAHRSCHULE ALTE HEIDE

Zweigstelle der Fahrschule
am Harthof GmbH

Marchgrabenplatz 1
80805 München
Tel: 089 - 36 104 326
Fax: 089 - 39 297 389

Unterricht:

Di. 19.00 - 20.30 Uhr
Do. 19.00 - 20.30 Uhr

Bürozeiten:

Mo. - Do. 16.00 - 19.00 Uhr
Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 11.00 - 13.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung



SPORT

FREUNDE

HARTECK

